

Prämien-Kursbericht

der Bankfirma Samuel Zielensdor, Berlin, am 14. Mai 1908.

Telegramm-Adresse: „Bainbank Berlin“.

Table with columns for Vorpriämien (Mai, Juni) and Rückpriämien (Mai, Juni). Rows include Lombarden, Panama, Canada Pacific, etc.

Vorpriämien per Juli: Lombarden 24-1, Franzosen 151-3, Baltimore 201-2, Canada 161-1, Disconto 178-1, Deutsche Bank 283-1, Russenbank 130-2, Packet 121-1, Reichsanleihe 83-1, Preussen von 1902 83-1.

Nachfrage- und Angebot-Kursen von Samuel Zielensdor, Berlin und Essen, 14. Mai.

Table with columns for Gold, Brief, Innenrente, Geld, Silber, etc. Rows include Alexanderscheck, Berlin, Carlsburg, etc.

Berliner Börse

den 15. Mai 1908. (Eigener Preisprobenstand.)

Anch heute war die gute Haltung der Auslandsbörsen, namentlich New Yorks, Veranlassung zu der hiesigen festen Grundstimmung. Die Besserungen aber, welche die Kurse der wichtigsten Spekulationspapiere bei Beginn erfuhren, waren geringer

Friedmann & Weinstock, Leipzig

Bankhaus, Leipzig Str. 12.

Berliner Börse

am 15. Mai.

9 1/2 Uhr nachm. telephonisch

Privat-Diskont: 3/4

Wechsel.

Table with columns for Amsterdam, Brüssel, London, New York, Paris, etc.

Geldorten und Banknoten.

Souveräna, 100 Fr. 81,00, 200 Fr. 162,00, etc.

Ausländische Fonds.

Argent. inn. Anl. gr. 4 1/2 95,80, do. do. kl. 4 1/2 96,25, etc.

Schiffahrts-Aktion.

Hamb. Amer. Paketf. 10 110,20, Nordl. Lloyd-Reise 8 92,20, etc.

Bank-Aktion.

Berg- u. Metall-Bank 8 152,75, Berlin. Eisen- u. Stahl 8 100,50, etc.

Brasserieen.

Böhm. Bräuhaus 10 134,00, Deutsche Bräu-G. 10 157,00, etc.

Industrie-Aktion.

Akkumulat.-Fabr. 12 200,20, Akt.-G. I. Anilinfab. 12 261,00, etc.

als gestern, und es machte sich bald eine entschiedene Zurückhaltung bemerkbar, die auch zu leichten Abbrückelungen führte. Selbst für amerikanische Bahnen, für die ansehnliche Berichte aus New York und London vorliegen, gab sich später Neigung zur Abwärtsbewegung auf dem Banknotenmarkt betragen die Änderungen kaum 3/4 Proz. Bei Hüttenaktien erreichten die Besserungen vereinzelt ziemlich 1 Proz., wie z. B. bei Dortmund- und Gelsenkirchener, konnten sich aber nicht im vollen Umfang behaupten. Die angeführten Erhöhungen wurden zum Teil in Zusammenhang gebracht mit der Dementierung der Zeitungsnachricht, dass der Stabespreis auf 97 1/2-102 zurückgegangen sei. Der Rentenmarkt hatte heute ein wesentlich ruhigeres Aussehen. 3 Proz. Reichsanleihe stellten sich aber 0,10 Proz. besser, Bahnwerte lagen von amerikanischen abgesehen, im allgemeinen fest. Schiffahrtsaktien waren wenig verändert. In späterer Verhandlung schwächten sich Montanwerte infolge des unbefriedigenden Berichtes des „Iron Monier“ über den amerikanischen Eisenmarkt weiter ab, und in Rückwirkung hiervon erhielt auch die allgemeine Tendenz das Gepräge der Lustlosigkeit. Tägliches Gold 4-3/4 Proz. — Der Rückgang der Hünenern um 1/10 Proz., der den Anstoss zur Abwärtsbewegung des Montanaktienmarktes gab, soll veranlasst sein durch Verkäufe des Konsortiums, das die letzthin ausgegebenen neuen Aktien übernahm.

Produktenbörsen. Der Getreidemarkt verkehrte anfangs in sehr trüger Haltung. Die Spekulation beobachtete angesichts der günstigen Witterung grosse Zurückhaltung. Weizen und Roggen änderten ihren Preisstand nur wenig. Die grösseren argentinischen Verschiffungen blieben ohne Einfluss. Später zogen nahe Termine auf einige Deckungen mässig an, während entferntere vermachtsamt blieben. Hafer war fest aber still, Mais geschäftlos. Rohöl per Mai auf weiteres Angebot matt, Oktober weiter verändert.

Weizen per Mai 24,50, per Juli 21,50, per Sept. 20,00. Roggen per Mai 17,50, per Juli 15,00, per Sept. 14,00. Hafer per Mai 16,00, per Juli 16,50. Mais per Mai 12,00, per Juli 11,50, per Sept. 11,00. Rohöl per Mai 74,00, per Okt. 68,00.

Warenen und Produkte.

Getreide. Antwerpen, 14. Mai. Weizen ruhig, Mais fest, Gerste stetig.

Hafer ruhig, per 14. Mai. (Schluss.) Weizen fest per Mai 28,25, per Juni 23,15, per Juli-Aug. 22,60, per Sept.-Dez. 22,50, Roggen ruhig, per Mai 17,40, per Sept.-Dez. 17,50. Mehl stetig, per Mai 29,80, per Juni 29,85, per Juli-Aug. 29,90, per Sept.-Dez. 30,00.

Zucker. Magdeburg, 15. Mai. Kornzucker 88 1/2, ohne Saft 11,55 bis 11,60, Nuchprodukte 7 1/2, reine Saft 9,55, 9,65, Rohzucker Brodrandfäse I. ohne Fass 21,87 1/2-21,87 1/2, Kristallzucker I. mit Saft 20,00, Gemahlene Löffelmaße mit Saft 21,12 1/2-21,87 1/2, Gemahlene Melasse in Sack 20,00, Schmelz-Produkt. I. ohne Fass, frei an Bord Hamburg per Mai 29,20 Gd., 23,25 B., Juni 31,15 Gd., 23,25 B., Juli 31,25 Gd., 23,30 B., Aug. 31,25 Gd., 23,40 B., Okt. 31,25 Gd., 23,40 B., Okt.-Dez. 31,00 Gd., 23,10 B. Ruhig. — Wochenumsatz 99.000 Ztr.

Hamburg, 15. Mai. (Vorm.-Bericht.) Röhren-Rohzucker I. Produkt Basis 88 1/2, Rendement neue Usage, frei an Bord Hamburg per Mai 23,20, per Juni 23,15, per August 23,80, per Oktober 21,25, Dezember 21,00, 21,00 Ztr.

London, 14. Mai. 96 1/2, Javanaker prompt ruhig, 12 sh. 7 1/2, d. Verk. Ruben-Rohzucker Mai stetig, 11 sh. 5 d.

Paris, 15. Mai. (Schluss.) Rohzucker ruhig 88 1/2, neue Kondition 92 1/2, Warene Zucker 92 1/2 für 100 Kilogramm per Mai 83 1/2, per Juni 82 1/2, per Juli-Aug. 82 1/2, per Oktober-Jen. 80 1/2.

Bericht der Landwirtschaftskammern für die Provinz Sachsen

und das Herzogtum Anhalt

über tatsächlich erzielte Preise für Getreide und Hülsenfrüchte vom 11. Mai 1908.

Table with columns for Kreis, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen. Rows include Ascherleben, Bernburg, Delitzsch, Dessau, etc.

Heu: Halberstadt Stadt 8,63-9,50, Jerichow I. —, Wittenberg (Eibhen), Torgau —, Halle Stadt 8,00-8,50 (Fuhrenpreis), Merseburg St. 7,50-8,00, do. Land —, Eckartsberga —, Stroh: Halberstadt Stadt 5,80-6,03 lang, 5,75-6,00 kurz, Jerichow I. — lang, — kurz, Halle St. 6,00 lang, 5,60-6,00 kurz (Fuhrenpreis), Merseburg Stadt 5,00-5,50 lang, 4,60-5,00 kurz, do. Land, — lang, — kurz, Eckartsberga lang — kurz, Kartoffeln: Halberstadt Stadt 6,00-6,50, Gerichow I. — Wittenberg —, Torgau 4,50, Halle Stadt 6,00-7,00, Merseburg Stadt 6,00-6,50, do. Land —, Eckartsberga —, Mk.

Kaffee. Hamburg, 15. Mai. (Vorm.-Bericht.) Good average Santos per Mai 32 1/2 G., per Sept. 32 1/2 G., per Dez. 32 1/2 G., per März 32 1/2 G., Ruhig. Amsterdam, 14. Mai. Java-Kaffee good ordinary 37.

Petroleum. Antwerpen, 14. Mai. Raffiniertes Type weiss loco 22 baB, do. per Mai 22 B., do. per Juni 22 1/2 B., do. per Aug. 23 1/2 B.

Fettwaren und Öle. Antwerpen, 14. Mai. Schmalz per Mai 108 1/2, do. per Oktober —, Hull 14. Mai. Leinöl loco 20 1/4.

Paris, 15. Mai. Rohöl per Mai 85,00, per Juni 84,00, per Juli-Aug. 82,25, per Sept.-Dez. 82,50.

Wolle. Liverpool, 14. Mai. Baumwolle, Umsatz 20.000 B., davon für Spekulation und Export 2.500 B., Tendenz: fest.

Amerik. good ordinary Lieferungen: unbest. Mai 5,60, Juni 5,65, Juli-Aug. 5,71, Juli-Aug. 5,75, August-September 5,39, September-Oktober 5,21, Oktober-Nov. 5,05, Novemb.-Dezember 5,04, Dezember-Januar 5,02, Januar-Februar 5,00.

Amsterdam, 14. Mai. Bankaktien 83.

Hamburg, 14. Mai. Gold in Barren per kg 3190 Gd., 2784 Br., Silber per kg in Barren per kg 146 1/2 Gd., 146 1/2 Br., Glasgow, 14. Mai. (Schluss.) Rohzucker ruhig, Middleborough warrants 55/0.

Large table titled 'Leipzig Börse vom 15. Mai' containing various market data including exchange rates, commodity prices, and stock prices for various companies and regions.

Liberaler Wählerversammlung.

**Dienstag, den 19. Mai cr., abends 8 Uhr
im großen Saale der Kaisersäle.**

Die Kandidaten der vereinigten liberalen Parteien, Herren **Justizrat Dr. Keil** und **Stadtverordneter Karl Schmidt** werden anwesend sein.

Zu dieser Versammlung werden alle nationalliberalen und liberalen Wähler freundlichst eingeladen.

Die vereinigten liberalen Parteien.

Der Vorstand
des nationalliberalen Vereins
der Stadt Halle und des Saalkreises.

Der Vorstand
des Vereins der Liberalen
in Halle und dem Saalkreise.




Wilh. Heckert,
Gr. Ulrichstraße Nr. 57,
empfiehlt zu billigen Preisen:
Garten- und Balkon-Möbel für Private u.
Rollschutzwände, Gartenzelte, Zeltbänke, Restaurateure.
Rasenmähaschinen.
Eisschränke neuerer, besserer Konstruktion,
mit u. ohne Butterfäbrtamm.

Meine Schwimm- u. Badeanstalten
für Damen und Herren
sind eröffnet.
E. Hoffmann, Weingärten 41. 9254

Johannisbad, Weingärten 31. 9251
Wieder eröffnet.

Villa „Quisisana“ Dolau, Kirchstraße, ist
jetzt oder später zu ver-
kaufen oder zu vermieten.
Näheres Dolauer Gartenteufelwerk, Grünstr. 31. 5614



DAMPE-MOLKEREI
BUTTER

Spargel-Butter
ff. Molkerei-Butter
Pfd. 120 Pf., Stück 60 Pf.

F. H. Krause,
Gr. Ulrichstr. 44
Leipzigvorstr. 16
Alter Markt 18
Gr. Steinstr. 39
Thomasiusstr. 40
Steinweg 17
Bernburger Str. 16
Burgstrasse 7
Reilsstrasse III
Landsberger Str. 3

Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft
auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger)
vormals Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig,
errichtet 1830.
Versicherungsbestand über 815 Millionen Mark
Vermögen über 306 Millionen Mark
Neuaufschlüsse 1907: Mark 66 056 100
Neues, vorteilhaftestes Prämiens- und
Dividendsystem
Unanfechtbarkeit • Unverfallbarkeit • Weltpolice
Vertreter in Halle a. S.: Hugo Klauke, Generalagent,
Martinstr. 11, Johannes Erbs, Generalagent, Magdeburger-
straße 8. 1129

Oskar Klose.
Spezialhaus feiner Delikatessen,
Gr. Ulrichstr. 55. Fernsprecher 993.
Empfehle von soeben frisch eingetroffenen Zufahren:
1a. Junge Vierl. Gänse u. Enten, steyr. Hähnchen,
Foulets, Junge Tauben,
zarte russ. Poularden, a Stück 2,50,
blutfrische Rehbrücken, Keulen und Blätter,
springleb. Solo-Tafel-Krebse, frische Möweneier,
frische grossstückige Horscheln,
bilschöne Ananasfrüchte, frische Erdbeeren,
Harzer Waldmeister. 9261
Täglich frisch gestochn. Spargel, a Pfd. 40, 60 u. 70

Zuntz-Kaffee
in allen Preislagen stets frisch am Lager.

Rudyard Kipling.
**Schlichte Geschichten aus den
indischen Bergen.**
Mit einer Einleitung und dem Bilde des Dichters.
Scheftet 1 Mf., in Leinenband 1,25 Mf.,
in eleganten, effektvollen Geschenkband 2 Mf.
Ein Band Kipling-Erzählungen findet jeders' und in
allen Kreisen Anerkennung, sumal wenn er, wie der obige,
den wahren Kipling in feiner Eigenart bietet. Indien und
indisches Soldatenleben bilden bekanntlich des Dichters
urgente Romane.
Halle a. S. Otto Genuel.

**Kaffee- u. Garten-
Decken**
Kaffee-Gedecke
in grösster Auswahl und allen Preislagen.
**Leibwäsche für Damen
und Kinder**
**Geschw. Jüdel, Leipziger-
strasse 101**
Wäsche-Spezialhaus. 9308

In einem alten
Baumaterialien- und Kohlengeschäft
hier selbst ist die Stelle eines
Kontor- u. Aussenbeamten
zum event. sofortigen Eintritt zu besetzen. Grundbedingung
ist: in Tätigkeit bewährter, gewandter Verkäufer u. geliebter
Alter sowie möglichst Kenntnis der Branche. Schriftliche
Bewerbungen mit Angaben der bisherigen Tätigkeit, Zeug-
nisabdrücken bzw. Empfehlungen werden entgegen-
genommen unter B. 2778 durch die Exp. d. Stg.

Akademische Lehranstalt
für feine Damenschneiderei u. Wäsche-Konfektion,
System der Berliner Akademie.
Kurse im: Zuschneiden, Aufzeichnen u. praktischen Arbeiten.
Für Auswärtige Pension im Hause.
Clara Bethge, Gr. Ulrichstr. 36 11



Doering's
Eulen-Seife
durch Zusatz der reinen
Kuhmilch in konzentrierter
Form, einem patent. Ver-
fahren Dr. Kühle's
abermals verbessert,
ist jetzt das mildeste Wasch-
mittel der Gegenwart, da-
her angelegentlich zu
empfehlen allen denen,
welche empfindliche zarte
Haut haben. Ihrer vorzüg-
lichen Eigenschaften wegen
seit 19 Jahren besonders
zur Erfrischung, Ver-
schönerung u. Verjüngung
des Teints von Jung und
Alt mit Vorliebe benutzt,
wird
Doering's Eulen-Seife
allezeit die Lieblings-
Seife des deutschen Hauses
bleiben. Zu 40 Pfg. überall
erhältlich. 6162

**Luzus- und
Selegend-Geschenke**
Andenten an Halle,
Spielwaren
in großer Auswahl
empfiehlt
Albin Hentze,
Schmerstr. 24.
H. v. H. d. Sp. 3.

**Angelstücker,
Angelhaken,
Angelgeräthchaften**
empfiehlt in großer Auswahl
Albin Hentze,
24 Schmerstr. 24.
H. v. H. d. Sp. 3.

Selbstenwolle,
nicht entlaufend, nicht färbend.
H. Schmechtel, Gr. Ulrichstr. 84.

Friedhof-Bänke
4, 4, 50, 5, 6.
Wilh. Hockert
Gr. Ulrichstr. 57.

Erich Heine,
Goldschmied,
Gr. Ulrichstrasse 35.
Hochzeits- u. Paargeschenke
Februar 2630. 7816

Größeres Quantum kräftiger,
pflanzter 9275
Tomatenpflanzen
hat abzugeben Gärtner bei
Nockenmühle. Telephon 1291.

Familien-Nachrichten.
Heute nachmittag 3 1/2 Uhr entschlief nach langen schweren
Leiden mein heissgeliebter Mann, unser guter Vater,
der Lehrer Paul Ziemann
im 83. Lebensjahre. 9255
Im tiefsten Schmerze
Halle a. S., E. M. Arndtstr. 3, den 14. Mai 1908.
Martha Ziemann, geb. Bormann,
und Kinder.
Die Beerdigung findet Sonntag mittag 1 Uhr von der
Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Am 14. d. Mts. verschied nach einem seit Jahren mit
Geduld getragenen, unheilbaren Leiden der Lehrer an der
Volksschule in der Schillerstrasse,
Herr Paul Ziemann
im 84. Lebensjahre. Bis wenige Tage vor seinem Hin-
scheiden hat er dem Leiden trotzend, seine Berufspflichten
mit seiner Treue erfüllt.
Wir werden ihm allezeit ein ehrendes Andenken be-
wahren.
Halle a. S., den 15. Mai 1908.
**Das Kollegium der Volksschulen
in der Schiller- und Lessingstrasse.**
9209 I. A.: Sommer, Rektor.

Bei dem Heimgange meines lieben Entschla-
fenen ist es mir Herzensbedürfnis, für die mir
von allen Seiten zugegangenen zahlreichen Beweise
der Verehrung und aufrichtigen Teilnahme und für
die treue Liebe und Anhänglichkeit während der
langen Leidenszeit meinen allerherzlichsten Dank
auszusprechen. 9286
Lina Voretzsch,
zugleich im Namen der trauernden Anverwandten.
Halle a. S., den 15. Mai 1908.